

COVID-19 Schutzmassnahmen im ÜK-Zentrum der Oda Gesundheit Bern

gültig ab 16. Mai 2022 für die ÜK Standorte Sägematt und Gartenstadt

Ausgangslage

Das vorliegende Konzept zeigt die Massnahmen auf, mit welchen sich die Lernenden während des ÜK Besuchs vor einer COVID-19 Ansteckung schützen und eine Verschleppung des Virus von einem in einen anderen Betrieb vermieden wird. Die Schutzmassnahmen entsprechen den Hygienevorschriften während der Pandemiezeit in den Gesundheitsbetrieben und den kantonalen Vorgaben. D.h. die Lernenden sind den Umgang aus ihrem Arbeitsalltag gewohnt.

Abmeldung vom ÜK

Abmeldung während COVID-Testverfahren

Befinden sich Lernende im COVID-Testverfahren, nehmen sie nicht am ÜK teil, bis ein negatives Testresultat vorliegt. Lernende werden vom Betrieb (BBV) über uek@oda-gesundheit-bern.ch schriftlich abgemeldet.

Abmeldung bei Krankheitssymptomen

Bei Krankheitssymptomen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) bleiben die Lernenden zu Hause und melden sich telefonisch im ÜK Zentrum und im Betrieb ab.

Gesundheitsfragen zu Beginn des Kurses

Zu Beginn der Kurse fragen die BB ÜK nach, ob sich alle gesund fühlen. Personen, die sich vor Ort krank fühlen, müssen den ÜK verlassen, nach Hause gehen und den Betrieb informieren. Können sie vor Ort ein negatives PCR-Test- oder ein Antigen-Schnelltestresultat vom gleichen Tag oder vom Vortag vorweisen, dürfen sie im ÜK bleiben.

Persönliche Schutzmassnahmen

Freiwilliges Maskentragen

Im ÜK-Zentrum dürfen Masken weiterhin getragen werden. Bei Bedarf können Masken im Sekretariat geholt werden.

Händehygiene

Beim Betreten der Kursräume sind die Hände zu desinfizieren.

Während des Tages ist auf eine gründliche Händehygiene (z.B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; vor und nach dem Essen; vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen der Schutzmaske) zu achten. Entweder durch Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden oder mittels Händedesinfektion: Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist. Dazu muss Desinfektionsmittel in ausreichender Menge in die trockene Hand gegeben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden. Dabei ist auf die vollständige Benetzung der Hände zu achten.

Öffentliche Gegenstände wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. ist der Ellenbogen zu benutzen.

Kursräume

Flächenreinigung

Weiterhin sind die Übungsbetten und das Lagerungsmaterial mit einem beschichteten Anzug bezogen, welcher gereinigt werden kann. Die Flächen in den Kursräumen werden durch die Lernenden gemäss BB-ÜK nach Ende des Kurses gereinigt (Tische, Stühle, Türklinken und Betten).

Pausenräume

Wir bitten die Lernenden, nach Möglichkeit die Mittagspause ausser Haus zu verbringen. Beispielsweise bietet sich hierfür der Park Liebefeld an, welcher in Gehdistanz zu erreichen ist. Mikrowellengeräte und Selecta-Automaten auf den Gängen sind an beiden Standorten frei zugänglich.

Es ist nicht gestattet, das Mittagessen im Kursraum einzunehmen.

Elektronische Geräte

Alle elektronischen Geräte in den Kursräumen werden nach der Benutzung von den BB ÜK gereinigt.

Wir danken allen Beteiligten für das Einhalten der Hygienemassnahmen im Kurszentrum, um den gegenseitigen Schutz zu gewährleisten und eine Übertragung von Betrieb zu Betrieb zu vermeiden.